


Scheibe eingeschlagen, Lack verkratzt - Hilfe

Beitrag von „JH-W12“ vom 19. Juli 2008 um 13:14

@ Andre86: Sehr bedauerlicher Vorfall, was für eine Schxxxx 


@ Blackhawk: Ist es denn wirklich sinnvoller z.B. die Kameraausrüstung, den Laptop, das Navi, die Handys, Handtasche und diverse Brillen etc. mit über den Kirmes zu schleppen 

Dann wird man ja umso häufiger Opfer eines Taschendiebstahls 

Also ich vertrete ebenfalls die Auffassung, daß z.B. während eines Spazierganges im Urlaub (auch in Österreich !) die Wertgegenstände besser versteckt im Auto aufgehoben sind als am "Mann".

@ ALL: Es ist aber über diesen Vorfall nochmals wieder klar nachgewiesen, daß die Zeiten schlecht sind und wir uns innerhalb unseres eigenen Landes nicht (mehr) sicher fühlen können (hat Schäuble evt. doch recht ?).

Da wir neben dem T-Reg als Alternativfahrzeug "nur" über einen Benz verfügen, erachten wir beide Fahrzeuge als beim Parken gleichermaßen gefährdet.

Wir sind aus diesem Grund in letzter Zeit versuchsweise wieder verstärkt per ÖPNV in Hamburg unterwegs gewesen. Es stellte sich aber heraus, daß das auch keine wirkliche Alternative ist, da man sogleich persönlich zum Angriffsziel wird. Dann soll es doch lieber den PKW treffen. Zudem ist durch den Verfall der Sitten und der Moral mittlerweile alles so versifft, daß man ja eigentlich nur noch im Overall oder im Off-Road-Outfit "reisen" kann 

Der Ausweg? Leider sind wir nicht vermögend genug um uns einen Bodyguard oder zumindest einen Chauffeur leisten zu können (Taxi ist keine Alternative, oder habt Ihr schon einmal ein Touareg-Taxi gesehen?). Vielleicht sollte ich auf Berufspolitiker umschulen und mit dann selber einen gepanzerten Dienstwagen nebst Eskorte genehmigen.